

# 6 Geschichten zum Papstbesuch

Am Donnerstag erwartet Luxemburg Papst Franziskus zu Besuch bevor er nach Belgien weiterreist. Von einigen wird der Besuch freudig erwartet. Aber auch Kritik an dem Besuch wird laut. 6 Mal wissenswertes zum Großereignis.

[Yves Greis](#)

Offiziell kommt der Staatschef aus dem Vatikan auf Einladung des großherzoglichen Hofes nach Luxemburg. Bei seinem Aufenthalt wird er sich mit Premier Luc Frieden treffen, mit der katholischen Gemeinschaft in der Kathedrale zusammenkommen und mit seinem Papamobil eine Runde durch Luxemburg-Stadt drehen. In Belgien wird er die Universität in Löwen besuchen.

## Angeschlagene Gesundheit 🦠

Wegen **“leichter Grippe”** hat der Papst am Montag all seine **Audienzen abgesagt**, wie der [Vatikan](#) mitteilte. Papst Franziskus ist inzwischen **87 Jahre** alt. (Er wurde 1936 in Buenos Aires in Argentinien geboren). In den vergangenen Jahren war er **öfters krankgeworden**. Die Reisepläne für Luxemburg und Belgien stehen aber noch.

## Vorfreue bei vielen... 🎉

Zu dem Großereignis werden in Luxemburg-Stadt **tausende Besucher** erwartet. Wieviele genau? Das kann man noch nicht sagen. Sicher ist, dass viele Menschen den Papst hautnah erleben wollen. An einer Verlosung von [650 Plätzen](#) in der Kathedrale, nahmen mehr als 10.000 Menschen teil.

## ...Kritik von anderen 🙄

Doch es gibt auch kritische Stimmen. Die Organisation von Humanisten, Atheisten und Agnostikern ([AHA](#)) zeigte sich jüngst besorgt über die **Finanzierung des Ereignisses**. Wenn der Papst doch auf **Einladung des großherzoglichen Hofes** nach Luxemburg reist, stelle sich die Frage, ob der Großherzog die damit verbundenen Kosten nicht aus eigener Tasche begleichen müsste. In einem **laizistischen Staat** müssten Ausgaben mit religiösem Charakter sehr genau unter die Lupe genommen werden.

So zu tun, als ob Papst als Staatschef nach Luxemburg komme, sei außerdem nicht ganz ehrlich, da der **Vatikan**, laut der **Konvention von Montevideo** von 1933, **kein Staat** im engeren Sinne sei. Auch dass der Papst dem Premier Luc Frieden ein Audienz gewährt – er dem Papst also untergeordnet ist – stünde dem Regierungschef eines laizistischen Landes nicht gut zu Gesicht.

- Zu lesen> [Der Papstbesuch wird den Verkehr in Luxemburg kräftig beeinflussen](#)

## Weg nach Belgien 🇮🇹 ✈️ 🇧🇪

Wenn der Papst sich am Donnerstag für **zehn Stunden** in Luxemburg aufhält, dann ist dies eigentlich eine **Zwischenetappe** auf seiner Reise **nach Belgien**. Dort will der Papst an den Feierlichkeiten zum 600. Jubiläum der [Katholischen Universität in Löwen](#) (Louvain) teilnehmen.

Die Universität hat eine bewegte Geschichte. Die "alte" Universität von Löwen wurde 1425 mit dem Segen von Papst Martin V. gegründet. Sie wurde 1793 geschlossen als Belgien in die französische Republik integriert wurde. Die heutige Universität versteht sich als die Fortsetzung dieser Universität.

Am Samstag dann wird der Papst in Brüssel erwartet. Am Sonntag hält er

dort eine Messe im Fußballstadium.

## Routinierte Gasteberin

Für die Bürgermeisterin der Stadt-Luxemburg [Lydie Polfer](#) ist es bereits der zweite Papstbesuch in Luxemburg. Zum ersten mal war sie **1982** Bürgermeisterin geworden und erlebte somit den Besuch von **Johannes Paul II 1985** in dieser Funktion. Lydie Polfer wurde 1999 von Paul Helminger abgelöst. Auf diesen folgte 2011 Xavier Bettel. Seit 2013 sitzt Polfer wieder fest im Chefsessel der Hauptstadt.

- Zu lesen> [Der Papst wird sich zehn Stunden in Luxemburg aufhalten](#)

## Papamobile Nr. X

Wenn der Papst seine Tour durch Luxemburg-Staat mach, dann tut er dies in seinem **Papamobil**. Das berühmte **weiße Fahrzeug** mit einer Plattform hinten auf der der Papst stehen kann und der jubelnden Menge zuwinken kann. Tatsächlich gibt es **nicht das Eine** Papamobil. Über die Jahre wurden viele **verschiedene Fahrzeuge** zum Papamobil umgebaut und von Päpsten benutzt – vom Fiat Panda zum Mercedes-Benz.

Papst Franziskus will einen **“einfachen” Lebensstil** vermitteln und nutzte bevor er Papst wurde öfters den öffentlichen Transport. Franziskus nutzte bereits Papamobile auf Basis eines **Kias**, eines **Fiat**, eines **Jeep Wrangler**, eines **Isuzu D-Max** und eines **Dacia Duster**. Für seinen Besuch in Indonesien nutzte er einen **Pindad Maung** – ein Geländefahrzeug das aus dem sdostasiatischen Inselstaat stammt.

## **Finden Sie unsere News auf Instagram**

 **Zweimal die Woche , Erhalten Sie den kostenlosen Newsletter von diegrenzgaenger.lu**